

# Schüller gewinnt gleich drei Titel

Leichtathletik-Saarlandmeisterschaften: Aus St. Ingberter Sicht ein starker Sonntag

Bei den Saarlandmeisterschaften waren die Leichtathleten der DJK SG St. Ingbert an mehr als der Hälfte der Titel des LA-Teams Saar beteiligt. So gewannen Roxanne Peter, Lea Hahn und Colin Schüller sogar dreimal einen Titel. Und auch die LG Blietal durfte jubeln.

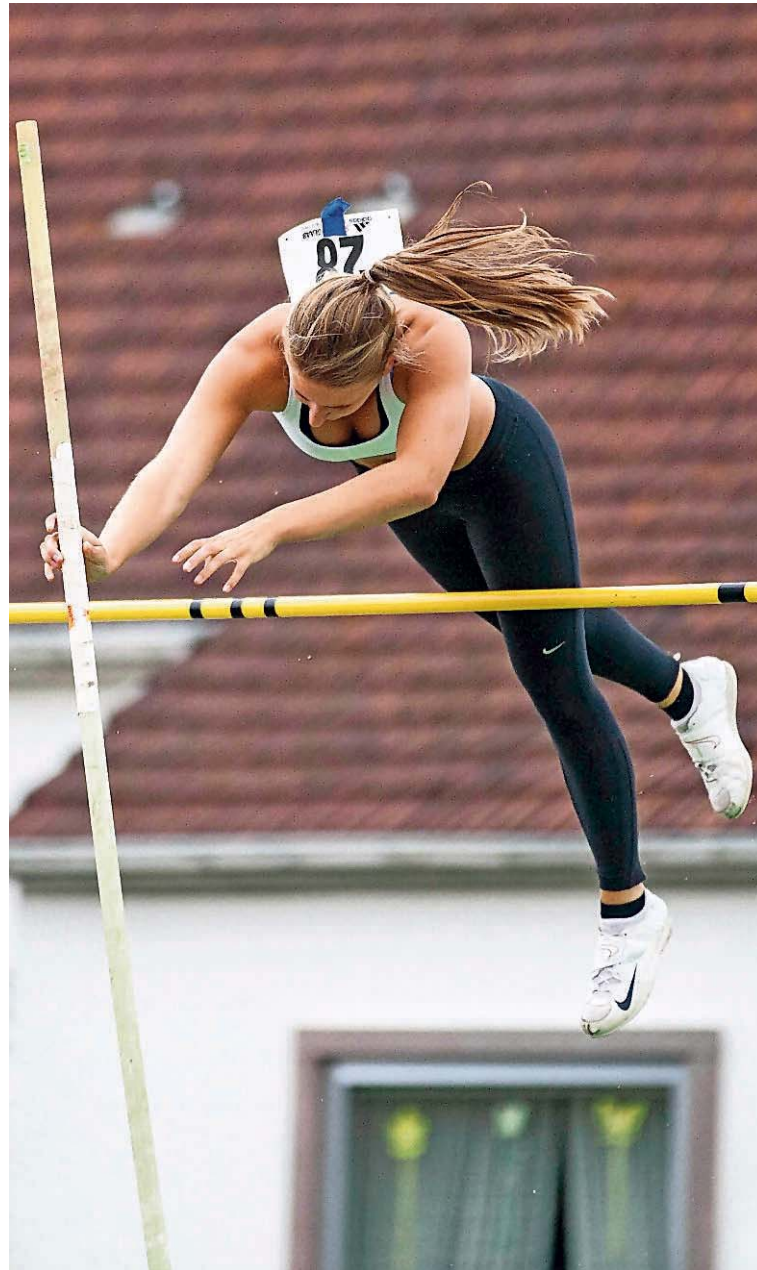
Von SZ-Mitarbeiter  
Manuel Keil

**Rehlingen.** Die St. Ingberter Leichtathleten freuten sich bei den Saarlandmeisterschaften am vergangenen Wochenende in Rehlingen über zahlreiche Bestleistungen. So bescheiden die Bilanz für das Leichtathletik-Team (LA-Team) Saar nach dem ersten Tag mit gerade einmal zwei Titeln war – sonntags kamen die Athleten bei neun weiteren Siegen kaum aus dem Feiern heraus. Die DJK SG St. Ingbert als einer der Stammvereine im LA-Team Saar war dabei an mehr als der Hälfte der Erfolge beteiligt.

Den Auftakt machte der 17-jährige Colin Schüller als Sieger mit 4,10 Metern im Stabhochsprung der Klasse U18. „Das war trotz des Regens am Ende eine neue Bestleistung. Damit bin ich sehr zufrieden“, freute er sich. Die nächste Bestmarke folgte bei Gegenwind in 15,88 Sekunden im Einlagelauf über die 110 Meter Hürden. Zuvor wurde er im für die Meisterschaft relevanten Finallauf in 16,36 Sekunden Dritter.

Seine dritte Bestleistung brachte ihm seinen zweiten Einzeltitel – es waren die 1,79 Metern im Hochsprung. Zum Abschluss war Schüller mit Maximilian Stief, Robin Gutendorf und Lars Herrmann in 45,15 Sekunden dann auch noch mit der U20-Staffel des LA-Team Saar erfolgreich. Schlussläufer Lars Herrmann wurde zuvor in 11,25 und 22,94 Sekunden jeweils Vize-Meister über 100 und 200 Meter.

Bei den Frauen wurde Christine Port von der LG Blietal neue Saarlandmeisterin im Weitsprung. Mit 5,26 Metern blieb sie zwar unter ihren Erwartungen, verwies aber laut einer Mitteilung der LG dabei die gut zehn Jahre jüngeren Konkurrentinnen auf die Plät-



Die St. Ingberterin Lea Hahn wurde im Stabhochsprung der Frauen ihrer Favoritenrolle gerecht. Die 21-Jährige überquerte 3,50 Meter und siegte damit bei den Saarlandmeisterschaften. FOTO: RUPPENTHAL



Christine Port von der LG Blietal gewann den Titel im Weitsprung. FOTO: MICHAEL PORT

ze. Ihr Teamkollege Alexander Lück kam im Hochsprung mit übersprungenen 1,79 Metern bei den Männern auf Rang zwei. Den Frauentitel holte sich die St. Ingberterin Johanna Rupp mit der neuen Bestleistung von 1,62 Metern.

Nachwuchssprinterin Roxanne Peter musste in der Klasse U18 trotz starker Leistungen bis zur abschließenden 4x100-Meter-Staffel auf ihren ersten Erfolg warten. In 49,81 Sekunden schaffte sie gemeinsam mit Svenja Jakobs, Elena Brachtendorf und Mara Thommes zudem die Qualifikation für die

deutschen Jugendmeisterschaften im August in Wattencheid. Ihre beste Einzelplatzierung lief Roxanne Peter in 26,33 Sekunden über 200 Meter. „Mit dem Vorlauf in 26,90 Sekunden bei Gegenwind war ich schon richtig zufrieden. Im Finale war ich dann einfach nur froh, dass ich noch den zweiten Platz geschafft habe“, bilanzierte sie. Auch als Vierte über 100 Meter war sie zufrieden.

Einen weiteren St. Ingberter Sieg holte Lea Hahn in der Frauenklasse. Die 21-Jährige wurde im Stabhochsprung ihrer Favoritenrolle gerecht und wiederholte mit übersprungenen 3,50 Metern ihren Vorjahreserfolg. Marco Brück mit 12,13 Metern im Dreisprung der Männer, Lena Staut mit 32,58 Metern im Hammerwurf und Dominic Mura mit 11,97 Metern im Kugelstoßen jeweils in der Klasse U20 mussten sich dagegen mit dem Vizemeistertitel zufriedengeben.

## AUF EINEN BLICK

Von der LG Blietal schieden bei den Saarlandmeisterschaften über die 100 Meter der Männer Jan Dorda in 11,54 Sekunden, Alexander Lück in 11,94 und Sidney-Spike Tregellis in 11,95 allesamt bereits in den Vorläufen aus. Auch Silja-Katharina Jung verpasste über die 100 Meter der U18 in 13,99 Sekunden den Endlauf. Im Weitsprung der Männer wurde Tregellis mit 6,14 Metern Sechster. Jung in 29,85 Sekunden und Dorda in 23,94 traten dann noch über die 200 Meter der weiblichen U18 und der Männer an, qualifizierten sich aber nicht für den Endlauf. Den Abschluss bildete die 4x100-Meter-Staffel der Männer mit Michael Schweitzer, Lück, Tregellis, Dorda. Sie wurden in 45,93 Sekunden Dritter hinter dem SV Schlau.com Saar 05 Saarbrücken sowie dem LC Rehlingen. red